

Schüler feiert Schulabschluss mit unerwartetem Feuerwerk in Plochingen

Ein 16-jähriger Schüler in Plochingen setzt nach bestandenem Schulabschluss seine Schulunterlagen in Brand, was zu einem Feuer auf einer Parkbank führt. Die Feuerwehr musste eingreifen, während der Schüler zurückkehrte und sich als Verursacher zu erkennen gab.

Nach Schulabschluss in Plochingen: Vorfreude auf den Sommerurlaub endet in Brandstiftung

Ein Sonnenstrahl blitzte durch die Wolkendecke über Plochingen, als ein frischgebackener Absolvent auf einem Spielplatz im Anne-Frank-Weg seine Schulunterlagen anzündete. Was als symbolische Handlung der Befreiung von Schulstress gedacht war, endete in einem unglücklichen Brandvorfall.

Der 16-jährige Schüler, dessen Name aus Datenschutzgründen nicht genannt wurde, fühlte sich erleichtert über den Abschluss seiner Schulzeit. In der Euphorie seines Erfolgs entschloss er sich, die Vergangenheit hinter sich zu lassen, indem er seine Schulsachen auf einer Bank in Flammen aufgehen ließ. Doch die Situation geriet außer Kontrolle, als die Bank ebenfalls Feuer fing und der Schüler versuchte, es mit einer Wasserflasche zu löschen.

Die Anwohner des Spielplatzes wurden auf den Rauch aufmerksam und alarmierten die Feuerwehr. Glücklicherweise konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden, jedoch entstand ein Sachschaden von mehreren Hundert Euro.

Als der 16-Jährige während der Löscharbeiten zurückkehrte, gestand er die Verantwortung für den Vorfall.

Die lokale Gemeinschaft von Plochingen wurde durch diese unglückliche Wendung nach dem Schulabschluss erschüttert. Eine Handlung, die als harmloser Akt der Feierlichkeit begann, führte zu einem unerwarteten Einsatz der Feuerwehr und materiellen Verlusten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de